az FOYER LIVE

Komiker Peter Löhmann. HO

Magie und Comedy auf einer Bühne vereint

Es ist immer wieder verblüffend, wenn ein Magier Münzen, Tücher oder ganze Personen verschwinden und wieder auftauchen lässt. Wenn ein Illusionskünstler seine Partnerin in eine Box steckt, diese mit Säbeln durchbohrt und die schöne Frau unversehrt wieder aus der Box schlüpft, schaut man genau hin und vermag doch oft nicht zu sagen, worin der Trick besteht.

Diese klassische Art der Magie betreibt zum Beispiel das Duo Timothy Trust & Diamond. Beim Magic Comedy Festival, das dieses Jahr zum 14. Mal stattfindet, sollen aber auch Comedians wie Johann König das Publikum begeistern – oder im Idealfall Künstler, die beide Disziplinen beherrschen. So etwa Peter Löhmann, der dem hiesigen Fernsehpublikum von «Visite» her bekannt ist. Löhmann moderiert die Show – er kann aber auch selbst zaubern: Er hält zum Beispiel den Weltrekord im schnellsten vollständigen Kleiderwechsel (sagenhafte 0,75 Sekunden!). (EVE)

Magic Comedy Festival Kurtheater Baden, Do, 17., und Fr, 18. Februar, 20 Uhr. www.magic-comedy.ch

Die pure Schönheit der Natur

VON SABINE ALTORFER

Der Titel ist verwirrender als die Sache selber: «Airphotopainting» nennt Cordula Burkart ihre Werke, die sie in der Neuen Galerie 6 erstmals zeigt. «Diese Bilder sind Fotografien aus der Luft, aber sie wirken wie gemalt», erklärt die Künstlerin. Und sie fügt an: «Ich komme von der Malerei her, ich mache Actionpainting und male im Stil des abstrakten Expressionismus.» Aber die Luftfotografie ist ihr zur Passion geworden. Hier zeige sich die Schönheit der Natur am besten.

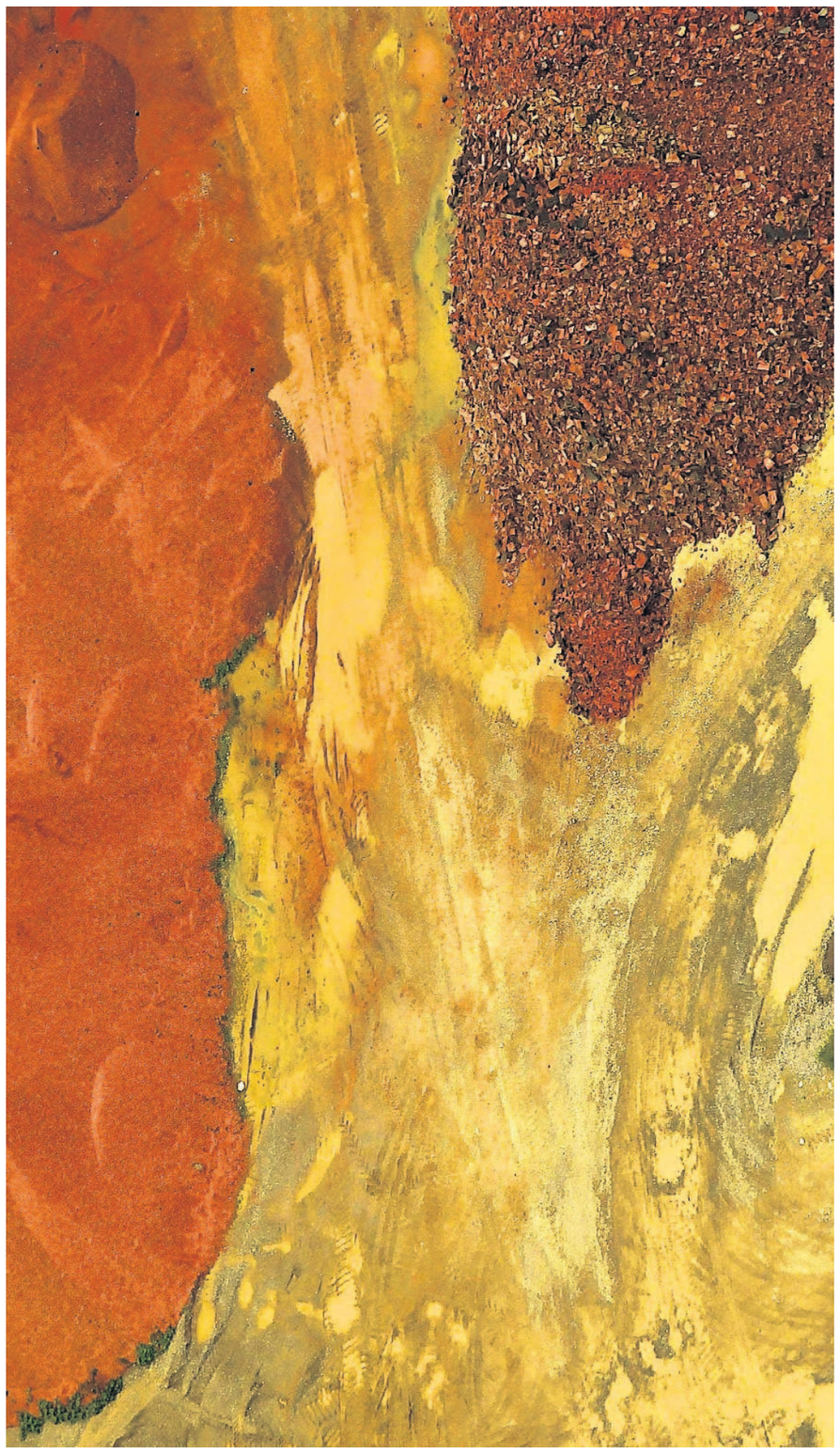
Cordula Burkart chartert also so oft wie möglich einen Helikopter, «von verschiedenen Basen der Schweiz aus». Ziel ist meist eine bestimmte Gegend der Schweiz, selten aber ein bestimmtes Objekt. «Ich bin während des Fluges hoch konzentriert, muss schnell entscheiden, ob sich etwas eignen könnte. Ich dirigiere dann den Piloten, entscheide je nach Licht und Wirkung von welcher Seite, aus welcher Höhe der gewünschte 3D-Effekt am besten ist, erst dann fotografiere ich.» Natürlich passiere dies bei offener Türe.

Gletscher werden zu Edelsteinen

Wir fragen nach einem Beispiel. Bei einem Flug ins Bündnerland habe sie Gletscherzungen und Vorsprünge gesehen, die wie Kristalle, wie Edelsteine leuchteten. Fasziniert habe sie auch eine Kiesgrube nach dem Regen (siehe Bild rechts). «Dreck und Steine im Abendlicht haben ein so intensives Rot und Orange entwickelt, dass ich ganz hingerissen war.»

Cordula Burkart fotografiert digital, aber trotzdem bearbeitet sie die Bilder – die bis zwei Meter gross sein können – kaum mehr. «Vielleicht gebe ich etwas mehr Kontrast oder helle eine Stelle etwas auf – aber ich mache nicht mehr als in der analogen Technik.»

Cordula Burkart Airphotopainting. Neue Galerie 6, Aarau. Bis 19. März. **Vernissage** Sa 19. 2., 17.30 Uhr.



Eine Kiesgrube aus der Luft. «Soul Unite» von Cordula Burkart. HO

Fremde Welt im Buch

VON GERALDINE CAPAUL

Mit Büchern lernen wir neue Welten kennen, haben die Möglichkeit, uns auf Reisen zu begeben, ohne uns tatsächlich fortzubewegen, treffen auf Tiere und Menschen, erleben Abenteuer und sind in der Regel dabei doch allein. Denn Lesen ist eine einsame Sache. Dieser Tatsache Abhilfe schaffen die Stadtbibliotheken Aarau, Baden und Zofingen. Mit dem Treffpunkt Buch haben sie eine Veranstaltungsreihe geschaffen, wo sich Leser treffen und sich über die vorher bestimmten Bücher austauschen können.

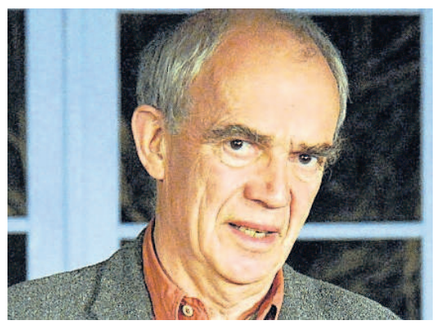
Für den letzten Zyklus von Treffpunkt Buch zum Thema «Fremde Welten» konnte der Badener Autor Thomas Meier als Moderator gewonnen werden. Er hat auch das Vertiefungsthema bestimmt: «Das Bekannte im Fremden entdecken». «Das Thema eignet sich, weil in diesem Yin-Yang – das Bekannte im Fremden entdecken und das Fremde im Bekannten entdecken – meiner Meinung nach viel von der Urlust des Lesens steckt», erklärt Thomas Meier. Dazu hat er für drei Abende je ein Buch ausgesucht: «Der Omega-Punkt» von Don DeLillo (18. 2.), «Pnin» von Vladimir Nabokov (11. 3.) und «Die Schule der Dummen» von Sascha Sokolow (1. 4.) .

«Ich wollte verschiedene Aspekte abdecken», erklärt Meier. Einerseits schuf er so eine geografische Reise – vom Amerika-Buch zum Immigranten-Roman, zum Russland-Buch. Andererseits wollte er die verschiedenen Repräsentationen des Fremden vertreten haben. «Dazu kommen verschiedene Versionen der Erzählperspektive sowie unterschiedliche Zeiten», ergänzt er. Am vierten Abend (29. 4.) wird der Psychiater Christian Dietrich zu Gast sein und wird in Anlehnung an «Die Schule der Dummen» über die Ursache und die Leiden der Schizophrenie sprechen.

«Ziel ist es, dass eine Diskussion über das Buch entsteht und Eindrücke, Gedanken, Wertungen usw. zur Sprache gebracht werden», erklärt Pia-Maria Rutishauser, die Leiterin der Stadtbibliothek Baden. «So entsteht ein interessanter Austausch, der meist neue Erkenntnisse und Sichtweisen bringt und manchmal sogar Lust auf mehr Stoff des bis anhin unbekannten Autors macht.»

Moderator Thomas Meier. HO

Treffpunkt Buch Stadtbibliothek Baden, 18. 2., 11. 3., 1. 4., 29. 4., jeweils 19 Uhr. Anmeldung 056 200 83 21.



Regisseur Klaus Henner Russius. HO

Ein bunter Theaterabend

Jährlich geht im Kellertheater Bremgarten eine Eigeninszenierung über die Bühne: Der Anspruch ist, unter professioneller Leitung anspruchsvolles Amateurtheater zu bieten. Und dafür hat der Verein Kellertheater Bremgarten dieses Jahr Neil Simons Stück «Der gute Doktor», das man in einer Mundartbearbeitung aufführt, ausgewählt: Der Abend richtet sich nach frühen Erzählungen des Russen Anton Tschechow (1860–1904). Der Arzt und Dramatiker verfasste am Ende des 19. Jahrhunderts zahlreiche satirische Erzählungen, aus denen der 1927 geborene New Yorker Neil Simon einen bunten Theaterabend bastelte. Klaus Henner Russius, der an grossen wie vielen kleinen Bühnen bestens bekannte, in Zürich lebende deutsche Regisseur führt einmal mehr in Bremgarten Regie. (BEZ)

Der gute Doktor Kellertheater Bremgarten. Ab Samstag, 19. 2., 20.15 Uhr bis Sa, 9. 4. www.kellertheater-bremgarten.ch

MUSIK IM AARGAU

WOCHE VOM 17. BIS 23. FEBRUAR 2011

Sonntag, 20. Februar

LENZBURG
Reformierte Stadtkirche
(Abendkasse: Fr. 20.–/Schüler, Studenten, Lehrlinge Fr. 15.–/freier Eintritt bis 16 Jahre)

17.00 Uhr
«Jazz in der Kirche»
mit dem «Duo Lottchen»
Eva Buchmann, Gesang
Sonja Huber, Vibraphon
Eigenkompostionen, Standards, Bearbeitungen von Popsongs

OFTRINGEN
Chlini bühni lindenhof,
Alterszentrum Lindenhof

15.00 Uhr
«Kaffeehaus-Konzert» mit dem Salonorchester «The Dansant» Aarburg

Mittwoch, 23. Februar

BADEN
ThiK. Theater im Kornhaus, Kronengasse 10
056 200 84 84 und www.ticket.baden.ch
oder 056 222 23 34, www.thik.ch,

20.15 Uhr
Bränte: Ein Musikmilchtheater von und mit Charlotte Wittmer
Premiere/Uraufführung

ANMELDESCHLUSS
Montag bis 16.00 Uhr
Erscheinung: Donnerstag
Preis: Fr. 20.– pro Eintrag.
Es werden nur Einträge aus dem Theaterbereich aufgenommen (ohne Konzerte, Filme, Ausstellungen)
AZ Medien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau, inserate@aargauerzeitung.ch

BÜHNEN IM AARGAU

WOCHE VOM 17. BIS 23. FEBRUAR 2011

Donnerstag, 17. Februar

BADEN
Kurtheater, Parkstrasse 20, 056 210 98 70
VVK: www.starticket.ch
20.00 Uhr
14. Magic Comedy Festival Schweiz 2011

Freitag, 18. Februar

AARAU
FABRIKPALAST im KiFF, Tellistr. 118
062 832 38 38, www.ticketino.com
19.30 Uhr – **Macbeth für Anfänger**
Thalias Kompagnons
mit Tristan Vogt, Nürnberg

Tuchlaube, 062 834 10 34,
Vorverkauf: aarau info, Schlossplatz 1
oder über www.tuchlaube.ch
20.15 Uhr
Praxmarer/Vittinghoff: **Gold**
Eine Geschichte voller Schönheit und Gewalt

BADEN
UnvermeidBAR, Teatro Palino,
Rathausgasse 22, 7
Tickets und Auskunft: InfoBaden,
056 200 84 84, www.ticket.baden.ch
19.30 Uhr: **Chansons & Dinieren**
Festliches Kerzen-Diner, dazu unerhörte Chansons mit Stella Palino und Ueli Gygli am Flügel. Jean-Jacques und sein Team zaubern in der Küche und servieren ein feines Menü. Ein Ohren-, Augen- und Gaumenschmaus warten auf Sie. Tickets Fr. 77.– inkl. Menü und Empfangsapéro. Unbedingt reservieren.
www.palino.ch

Kurtheater, Parkstrasse 20, 056 210 98 70
VVK: www.starticket.ch
20.00 Uhr
14. Magic Comedy Festival Schweiz 2011

Samstag, 19. Februar

AARAU
FABRIKPALAST im KiFF, Tellistr. 118
062 832 38 38, www.ticketino.com
15.00 Uhr – **Was Sachen so machen**
Thalias Kompagnons
Ab 5 Jahren. Mit Tristan Vogt, Nürnberg

20.00 Uhr
Macbeth für Anfänger
Tristans Kompagnons
mit Tristan Vogt, Nürnberg

Tuchlaube, 062 834 10 34,
Vorverkauf: aarau info, Schlossplatz 1
oder über www.tuchlaube.ch
20.15 Uhr, Praxmarer/Vittinghoff: **Gold**
Eine Geschichte voller Schönheit und Gewalt

BADEN
UnvermeidBAR, Teatro Palino,
Rathausgasse 22, 7
Tickets und Auskunft: InfoBaden,
056 200 84 84, www.ticket.baden.ch
19.30 Uhr: **Chansons & Dinieren**
Festliches Kerzen-Diner, dazu unerhörte Chansons mit Stella Palino und Ueli Gygli am Flügel. Jean-Jacques und sein Team zaubern in der Küche und servieren ein feines Menü. Ein Ohren-, Augen- und Gaumenschmaus warten auf Sie. Tickets Fr. 77.– inkl. Menü und Empfangsapéro. Unbedingt reservieren.
www.palino.ch

Sonntag, 20. Februar

AARAU
FABRIKPALAST im KiFF, Tellistr. 118
062 832 38 38, www.ticketino.com
11.00 Uhr
Was Sachen so machen
Thalias Kompagnons
Ab 5 Jahren. Mit Tristan Vogt, Nürnberg

BADEN
Kurtheater, Parkstrasse 20, 056 210 98 70
VVK: ticketcorner.ch
18.00 Uhr, ZETIA-Organisation
La Traviata
Oper in 3 Akten von Guiseppe Verdi

Mittwoch, 23. Februar

AARAU
Tuchlaube, 062 834 10 34,
Vorverkauf: aarau info, Schlossplatz 1
oder über www.tuchlaube.ch
20.00 Uhr
(anschliessend Aufführungsgespräch)
Im Rahmen von: Agenten der Zukunft – 2. Schau Aargauer Bühnennachwuchs
Cornelia Hanselmann & Cie.:
***Ort/os* –** Ein Tanzstück
Lucas Keist & Filippo Armati:
The bench, you, me and the tree
Outdoor-Performance inkl. Heissgetränk
Florian Steiner:
blick hinaus blick hinein
Ein Stück über Einsamkeit

Im Chor der Stadtkirche
Eintritt frei – Kollekte
20.00 Uhr – **Exit**
ein Theaterstück von und mit T. Hostettler

BADEN
ThiK. Theater im Kornhaus, Kronengasse 10
056 200 84 84 und www.ticket.baden.ch
oder 056 222 23 34, www.thik.ch,
20.15 Uhr
Bränte: Ein Musikmilchtheater von und mit Charlotte Wittmer. Premiere/Uraufführung

REINACH AG
Saalbau
062 772 06 06, www.saalbau-reinach.ch
20.00 Uhr
Schlagzeugsolo – Eine Frau am Höhepunkt, Comedy mit Susanne Kunz

ANMELDESCHLUSS
Montag bis 16.00 Uhr
Erscheinung: Donnerstag
Preis: Fr. 20.– pro Eintrag.
Es werden nur Einträge aus dem Theaterbereich aufgenommen (ohne Konzerte, Filme, Ausstellungen)
AZ Medien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau, inserate@aargauerzeitung.ch